

## Protokoll der StuRa-Sitzung vom 26.04.2012

Versammlungsleiter: Albrecht Kühnert

Protokollant: Christian Soyk

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 01:00 Uhr

Es sind 23 von 39 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist beschlussfähig.

### Tagesordnung

1 Begrüßung und Formalia.....	2
Protokoll der StuRa-Sitzung vom 12.04.2012.....	2
2 Bericht der GF und Ausschüsse.....	2
Protokoll der GF-Sitzung vom 11.04.2012.....	2
Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 04.04.2012.....	2
Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 11.04.2012.....	2
Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 16.04.2012.....	2
Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 23.04.2012.....	2
3 Wahlen.....	2
4 Entsendungen.....	2
5 Antrag 12/033 Grundordnungsänderung (AE).....	2
6 Antrag 12/033b Grundordnungsänderung (Projekte).....	2
7 Antrag 12/036 Abschaffung Referentinnenposten Bildung und Selbstverwaltung.....	2
8 Antrag 12/037 Studierendenhaus.....	2
9 FA 12/042 Campusbüro Uni mit Kind .....	2
10 Antrag 12/038 Studentische Sitze im Kuratorium der SLUB.....	2
11 FA 12/039 Klausurtagung ABS .....	2
12 FA 12/040 DIES Academicus Kulturlounge.....	2
13 FA 12/041 Dies academicus.....	2
14 FA 12/043 Finanzierung der Fahrt zur Bundesfachschaftentagung.....	2
15 Sonstiges.....	2

## 1 Begrüßung und Formalia

Kopien aus den Sitzungsunterlagen zu freien Stellen einfügen. Richtigstellung, es gab keine Unterschrift zum Kooperationsvertrag zwischen TU, StuRa und StuWe.

Es muss vermerkt werden, wessen Bewerbung in der TO aus Versehen nicht berücksichtigt wurden.

Zum Protokoll der StuRa-Sitzung vom 12.04.2012 gibt es folgende Anmerkungen:

S.13 und 14 Antrag 12/ 038 und 12/ 039  
Ändere den Namen der Antragstellerin in Dominik

## 2 Entsendungen

Kai Franze möchte in das Referat für Politische Bildung entsendet werden (siehe dazu schriftliche Begründung in den Sitzungsunterlagen)

Es gibt keine Gegenrede zu Kais Entsendung ins Referat.

Christian... möchte ebenfalls in das Referat Pol.Bil. Er hat bereits in der Vergangenheit in dem Referat gearbeitet. Demnächst steht wieder die Ringvorlesung der pol. Hochschulgruppen an, dort möchte er sich an der Organisation beteiligen.

Christian wird ohne Gegenrede ins Referat entsendet.

Daniel Schuch (siehe Sitzungsunterlagen)  
Ein Referatsmitglied gibt an, dass Daniel derzeit eines der aktivsten Mitglieder des Referates ist.

Daniel wird mit 21/0/1 ins Referat entsendet.

Daniela St...war bereits im Referat LuSt und möchte ihre Entsendung erneuern lassen. Sie hat den workshop für Studis in Studienkommissionen mit durchgeführt. Im Bereich

Lehramt Ethik ist sie an der Sache mit der Studienzeiterverlängerung aufgrund fehlender LV- Angebote dran.

Daniela wird mit 21/0/2 ins Referat entsendet.

Stanislaw Bondarew möchte im Referat LuSt wieder mitarbeiten. Er hat das bisher schon gemacht. Thema ist die SLUB (er war früher Mitglied der Bibliothekskommission). Er ist bei der AG Integrale mit dabei. Er erstellt gerade eine Arbeitshilfe für studentische Mitglieder in Prüfungsausschüssen.  
Stanislaw wird ohne Gegenrede entsendet.

Andreas stellt die nicht anwesende Nicole Groß vor. Er trägt einige Dinge aus ihrer schriftlichen Vorstellung vor.

Nicole wird mit 24/0/1 wieder ins Referat HoPo entsendet.

Lara Speer hat sich derzeit die Zivilklausel als Arbeitsbereich herausgesucht. Ansonsten geht sie davon aus, dass ohnehin genügend Arbeit vorhanden sein sollte.

Lara wird ohne Gegenrede entsendet.

Steffen Vogel studiert ebenso wie Lara IB. Er war bei der „Rektoratsbegehung“ mit dabei. Er hat die öffentlichen Vorlesungen mit organisiert. Er ist auch Mitglied im Orga- Kreis zur großen Demo.

Steffen wird ohne Gegenrede entsendet.

Steven Seiffert ist schon eine Weile im Referat HoPo, war früher sogar Geschäftsführer. Im vergangenen Jahr war er studienbedingt etwas weniger aktiv, aber zukünftig hat er wieder etwas mehr Freiraum, um sich einbringen zu können.

Ayman Bishara möchte wieder ins Referat für ausländische Studierende (siehe Unterlagen) Beratungen für ausländische Studierende, Ayman wird ohne Gegenrede entsendet.

Lyubomyr Palyuga möchte ebenfalls wieder ins Referat für ausländische Studierende. Wie Ayman ist er in der Beratung aktiv. Lyubomyr wird ohne Gegenrede entsendet.

Janett Schmiedgen möchte wieder ins Referat für Gleichstellungspolitik. Sie betreute die Homepage und die Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie und wird in diesem Jahr darüber hinaus verstärkt für die Einarbeitung möglicher Nachfolger zur Verfügung stehen. Janett wird ohne Gegenrede entsendet.

Andrea Augustin möchte wieder ins Referat für Öffentlichkeitsarbeit. Sie kümmert sich vorrangig um die Betreuung der Hochschulgruppen, z.B. für die Mensawerbung oder für Mailverteiler. Sie arbeitet am Spirex mit. Die Sitzung wird kurzzeitig geschlossen

Die Sitzung wird wieder geöffnet. Andrea wird mit 20/0/6 wieder ins Referat entsendet.

Nele Müller möchte wieder ins Referat für Öffentlichkeitsarbeit. Sie arbeitet bereits seit zwei Jahren im Referat mit und möchte ihre Arbeit fortsetzen. Nele wird ohne Gegenrede entsendet.

Dominik und Stanislaw möchten im Referat Qualitätsentwicklung mitarbeiten. Das Projekt Q läuft demnächst aus und das Referat übernimmt sozusagen die Arbeit des Projektes. Hauptaufgabe des Referats wird es sein die Entwicklung eines Qualitätsmanagements an der TU Dresden zu begleiten. Dominik hat sich mit dem Thema auch schon lange beschäftigt, früher über das Referat LuSt, dann im Projekt Q. Es wird angefragt, ob Dominik ein Problem darin sieht, dass zuletzt ein wesentlich unbekannter als Referatsleiter gewählt wurde.

Natürlich nicht.

Dominik wird ohne Gegenrede entsendet.

### 3 Bericht der GF und Ausschüsse

Stefan vom Referat HoPo berichtet von einer Broschüre, die das Referat in Kooperation mit dem Kulturbüro Sachsen, dem AA der TU Dresden u.a. erarbeitet hat. Sie liegt bei den Fachschaften aus, richtet sich primär an Dozenten und an den akademischen Mittelbau. Allerdings sind die StuRa-Mitglieder auch gut geeignete Multiplikatoren, daher wird empfohlen sich die Broschüre einmal zu Gemüte zu führen.

Protokoll der GF-Sitzung vom 11.04.2012

Wird vertagt, da es nicht vollständig in den Sitzungsunterlagen enthalten war.

Protokoll der GF-Sitzung vom 18.04.2012

Anmerkung zum Punkt 4, die Zuckerwattemaschine funktioniert. Zum Punkt 7 bei Aktennotiz, die Kaffeespezialitäten sind nicht frei, anders als notiert.

Zu Punkt 8 Andreas hat mit den jeweiligen Leuten gesprochen und strebt nun selbst eine Kandidatur für die KSS an, um den Informationsfluss zu verbessern.

Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 04.04.2012

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll.

Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 11.04.2012

Bei den Anwesenden fehlen die Antragsteller. Es wird angemerkt, dass auf dieser Sitzung des FöA sehr viel Geld ausgegeben wurde. Man sollte evtl. überdenken, ob man ggf. Anträge mit hohen Summen doch besser ins Gremium übertragen sollte. Es wird erwidert, dass satzungsgemäß der FöA keine Grenzen in der Höhe der

Ausgaben beachten muss.

Im Punkt AG BuFaTa Geschichte 2012 ist zu ergänzen der Nachname (Heimann).

Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 16.04.2012

Es gibt einen Antrag auf Ein Antrag auf Neubefassung der Anerkennung der HSG Katholische Studentengemeinde wird mit 16/4/7 angenommen. Die Neubefassung wird auf Antrag vertagt. (Achtung bitte Antragsteller zur nächsten Sitzung einladen!) Bei BuFATA Bio und WiWi fehlen die Summen, die beschlossen wurden.

Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 23.04.2012

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll.

Quartalsbericht Geschäftsbereich Lehre und Studium:

Es gibt keine weiteren Nachfragen.

Quartalsbericht GF Soziales:

Es gibt keine weiteren Nachfragen.

Die Quartalsberichte von Inneres, Öffentliches und HoPo liegen derzeit noch nicht vor.

Anja von den SpraLiKuWis weist darauf hin, dass unbedingt die Plakate verteilt werden müssen, ebenso muss noch geflyert werden. Es werden noch Ordner für die Demo gesucht. Für das Kleben der Plakate am Sonntag 11.00 Uhr im StuRa werden noch Leute benötigt. Es wird angefragt, ob in verschiedenen FSRs geplant ist Transparente malen o.ä. Zu organisieren. Die Plakate befinden sich im Postraum.

Von der Biologie wird angemerkt, dass auch die Mitarbeiter der Fakultäten die Infos zur Demo gern hätten. Es wäre also gut die Infomaterialien auch in den Sekretariaten abzugeben

Der GF HoPo berichtet von einer Neuerung zum Hochschulfreiheitsgesetz. Es soll bereits im September verabschiedet werden.

Es wird nachgefragt, ob im Gegensatz zur letzten Novellen dieses mal Übergangsregelungen vorgesehen sind.

Madeline vom FSR Phil zeigt die Plakate und Flyer, die neu eingetroffen sind, um auf den Unischlussverkauf hinzuweisen. Sie bittet darum diese Dinge großflächig über den Campus zu verteilen.

Stanislaw macht Werbung für die Dinge, die Integrale am dies academicus organisiert, z.B. Campuslauf und crime campus usw.

#### 4 Wahlen

Sascha Schramm möchte in der Sitzungsleitung mitarbeiten. Dazu ist eine Wahl notwendig. (Siehe Text in den Sitzungsunterlagen)

Es wird gefragt, ob Sascha schon Erfahrung mit der Leitung von Sitzungen hat. Sascha hat so etwas schon im FSR Berufspädagogik gemacht.

ES werden von Leuten, die ihn kennen, dass er ein sehr ausgeglichenen Charakter hat, der sich nicht ohne weiteres aus der Ruhe bringen lässt. Anja Harke, Leopold Lorenz und Julian Schweizer werden als Zählkommission für die Wahl bestätigt.

Für den ersten Wahlgang sind 20 Stimmen notwendig, da die Mehrheit der Mitglieder notwendig ist.

Wahlergebnis 1. Wahlgang: 26 von 26

Ergebnis: 26/0/0

#### 5 Antrag 12/033

##### Grundordnungsänderung (AE)

Vorstellung Antrag durch Christian Plädoyer gegen Bewilligungsausschuss Änderung Antrag: §4 Absatz 1 Höhe Geschäftsführerinnengehalt von 310 auf 210

Antrag von Jessica: Überweisung 2. Lesung

→ keine Gegenrede

2. lesung:

§4 Abs.2 über unvorhergesehene Fälle bzw.

Schwere Fälle → Christian sieht keine Probleme

Bei Aufwandsentschädigungen müssen Begründungen abgegeben werden

Stunden spielen bei AE keine Rolle sondern Aufwand ist entscheidend

GF Finanzen: Keine Abrechnung nach Stunden

Sollten Stunden berechnet werden als Aufwand

tritt Arbeitnehmer Arbeitgeber Verhältnis in Kraft

→ Steuern müssen bezahlt werden

Summe ist als Normalaufwand vorhergesehen

Jessica: §4 Festgelegte Höhen sind zu pauschal

Unterschiedlicher Aufwand in den Referaten

Joachim spricht dem entgegen → kein schlüssigeres Modell gefunden

§4 Absatz 2 GF HoPo und müsste ein oder sein Warum 210€?

Meint dass generelle Rechtsbegriffe unnötig sind

GF Finanzen: Es gibt eine allgemeine Obergrenze

Abstand von zeitgedanken wird erwünscht

Bewilligung entscheidet über AE's

Grenzen sind nicht fest

Hans: Bitte an GF Finanzen → Auskunft über AE's

Frage ob Demodurchführung normale Aufgabe

des Geschäftsbereiches HoPo zu sehen sind

Änderungsantrag von Jessica Wenzel:

Man streiche Absatz 1 und 2 des §4 der AE-Ordnung ersatzlos.

Begründung: Begriffe Normalaufwand und erhöhter Aufwand kann man nicht klar abgrenzen.

Zustimmung durch Andreas

Christian: Pauschale Höchstsumme ist neu

Wenn keine Grenzen gesetzt werden wird es Leute geben die die Regelungen ausnutzen.

StuRa ist verpflichtet Missbrauch zu beenden

Neue Ordnung: 70, 125, 210, 350€

Tätigkeitsbeschreibungen haben keine Relevanz

StuRa hat Hoheit über die Gelder

Frage von Max: Wie wird weniger oder mehr Geld quantifiziert?

GO-Antrag von Andreas: 5-minütige Beratungspause → keine Gegenrede

Joachim: Wirkung wird gemessen nicht Leistung

Zahlen sind Sicherheit für Financer zur Planung

Planbarkeit wird besser abgebildet

Fürsprache für die Änderung

Jessica: Untergrenzen sind für Neulinge zum Missbrauch geeignet → keine Einschätzung der Zeit durch neue Mitglieder

Beurteilung erfolgt durch gf's → Fürsprache für Vertrauen an die GF's

Christian: derzeitige AE-Ordnung gibt recht über den beschluss der Ae's durch GF's nicht her

Antragsteller von AE's dürfen nicht selbst darüber entscheiden

Formulierung Untergrenze gibt es nicht → Aufwand muss begründet werden

Normale Aufgaben werden vom StuRa in Tätigkeitsbeschreibungen gepackt. Verhandlungen zwischen StuRa und AE-Berechtigten was normaler und erhöhter Aufwand ist

normaler Aufwand sind monatliche Aufgaben die regelmäßig anfallen

GF Finanzen: Warum Ordnung keine Richtlinie? Richtlinie ist vom Plenum auszuhebeln.

Matthias ist gegen AA von Jessica.

StuRa soll Tätigkeitsbeschreibungen vorgeben

Kontrollfunktion des StuRa's soll benutzt werden

Anfrage von Hans wird bearbeitet.

GO-Antrag Verlängerung der Sitzungszeit um 1 Stunde → keine Gegenrede

Geschäftsführer sind in der Pflicht neuen Mitgliedern bei AE-Beantragung zu helfen

Jessica merkt an dass Tätigkeitsbeschreibungen für neue Interessenten nötig sind.

Max spricht sich für eine AE nach Posten aus

Christian: Lösung für alle geht nicht

Pauschal-AE führt zu einer Kultur, dass gewählte Mitglieder sich entsenden lassen aber nichts tun

Tino: AE-Antrag gibt Rahmen vor

Plädoyer für verantwortungsvollen Umgang mit studentischen Mitgliedern

Änderung wird allen Seiten gerecht

Änderungsantrag von Jessica wird zurückgezogen

GF Finanzen: Tätigkeitsbeschreibungen sind notwendig. Sieht Gefahr, dass Tätigkeitsbeschreibungen auf die Leute zugeschrieben werden die die Beschreibungen schreiben.

Christian: größtmögliche Flexibilität ist geboten.

Tätigkeitsbeschreibungen können angepasst werden. StuRa hat viel Einfluß auf die Tätigkeitsbeschreibungen.

Andreas: feste AE's für Posten sind lohnähnlich.

Matthias: Gibt die Werte der AE's des letzten Geschäftsjahres 2011/2012 bekannt die durch die Geschäftsführer beantragt wurden.

GF HoPo: Durchschnitt 257,50€

GF Inneres: Durchschnitt 249,58€

GF Öffentlichkeitsarbeit: Durchschnitt 168,33€

GF Soziales: Durchschnitt 245€

GF Lehre und Studium: Durchschnitt 274,50€

Durchschnitt: 238,98€

GO-Antrag: Überweisung in 3. Lesung

keine Gegenrede

### Antrag 12/033b Grundordnungsänderung (Projekte)

Christian stellt den Antrag vor.

Abgrenzung zwischen Referatsmitarbeit und Projektmitarbeit muss gemacht werden.

Antrag auf Überweisung in 2. Lesung → keine Gegenrede

Jessica: Frage wie projektmitarbeiter zu referatsmitarbeitern stehen bei AE's?

Christian: Mitarbeiter in projekten können bis zu 350€ beantragen.

Hans: Projekte sollen Sachen abdecken, die nicht normale Arbeit der Referate sind.

GF's sollen entscheiden welchen Umfang die Projekte haben

Jessica: regelmäßige Berichte sind im Plenum vorzulegen.

GF Finanzen: Abgrenzung zwischen Referatsmitarbeitern und Projektmitarbeitern: keine alltägliche Aufgaben → Einrichtung der Projekte bei speziellen Sachen.

Projekt kann geschlossen werden, wenn beendet und weiterführende Arbeit in den Referaten erledigt werden kann.

Christian: Verbesserung der Situation ist besser als Maximallösung. Berichte über Projekte sind notwendig, um Ergebnisse des Projektes zu diskutieren und sollen aus Zeitgründen am Ende erstellt werden. Projektsprecherin muss existieren und einer Geschäftsführerin zugeordnet werden, um Kontakt zu halten.

Antrag auf Überweisung in 3.lesung → keine gegenrede

Hinweis von Hans auf Paragraph 28b Absatz 8

GO-Antrag auf Pause

6 Antrag 12/036 Abschaffung Referentinnenposten Bildung und Selbstverwaltung

7 Antrag 12/037 Studierendenhaus

8 FA 12/042 Campusbüro Uni mit Kind

9 Antrag 12/038 Studentische Sitze im Kuratorium der SLUB

10 FA 12/039 Klausurtagung ABS

11 FA 12/040 DIES Academicus Kulturlounge

12 FA 12/041 Dies academicus

Antrag wird auf der Förderausschusssitzung nächste Woche behandelt

13 FA 12/043 Finanzierung der Fahrt zur Bundesfachschaftentagung

14 Sonstiges

Datum	26.04.12	<b>Zu Schluss Autofilter benutzen: Alle X auswählen</b>
-------	----------	---

**Anwesenheitsliste der Studentenratssitzung vom 26. April 2012**

**Sitzungsleiterin: Carolin Riedel**

**Protokollantin: Albrecht Kühnert**

Fachschafft	Sitze	Art	Amt	Name, Vorname	Status	Unterschrift
Architektur	1	A		Klemm, Sandy	Anwesend	
Bauingenieurwesen	1	A		Wollstein, Anna-Elisabeth	Entschuldigt	
Berufspädagogik	1	A		Walter, Felix	Anwesend	
Biologie	1	A		Püschel, Joachim	Anwesend	
Chemie	1	A		Voigt, Sascha	Anwesend	
Elektrotechnik	2	A		Peller Markus	Anwesend	
		B		Kunze, Anja	Anwesend	
Forstwissenschaften	1	A		Wunderlich, Lydia	Anwesend	
		B		Brier. Elisabeth		
Geowissenschaften	1			Schweizer, Julian	Unentschuldigt	
ABS/GSP	1	A		Glanz, Phillip	Anwesend	
Informatik	2	A		Schädel, Robert	Anwesend	
		B		Al-Kassab, Nadia	Entschuldigt	
Jura	1	C		Spranger, Andreas	Anwesend	
		A		Lübbers, Torben	Anwesend	
Maschinenwesen	3	A		Bäumler, Max	Anwesend	
		B		Bock, Cornelia	Anwesend	
		C		Zagermann, Matthias	Anwesend	
		B		Hinners, Julia	Anwesend	
Mathematik	1	A		Eichler, Martin	Anwesend	
Medizin	2	A		Schultheiß, Timo	Anwesend	
		B		Zuehlke, Leonie	Entschuldigt	
Philosophie	3	A		Ittner, Madeline	Anwesend	
		B		Pfau, Enrico	Anwesend	
		C		Gebler Ullrich	Anwesend	
		C		Wenzel Jessica	Anwesend	
		B		Unterburger, Florian A.	Anwesend	
Physik	1	A		Andreas, Rahel	Anwesend	
Psychologie	1	A		Kress, Victoria	Entschuldigt	
Sozialpädagogik/EW	1	A		Reuter, Hans	Anwesend	
SprLiKuWi	2	C		Volkman Janin	Entschuldigt	
		A		Aehle, Hannah	Anwesend	
Verkehrswissenschaft	2	A		Grätz, Anne	Entschuldigt	
		B		Wehler, Tobias	Anwesend	
Hydrowissenschaften	1	A		Francke, Jochaim	Anwesend	
Wirtschaftswissensch	3	A		Aschebrock, Adriane	Entschuldigt	
		B		Endtmann. Benjamin	Unentschuldigt	
		B		Schädlich, Thomas	Anwesend	
		Entsand- te	GF		ruhende Sitze	Anzahl Vertreter im Plenum
<b>Summe</b>	<b>33</b>	<b>6</b>			<b>0</b>	<b>39</b>